



Gassner

Autor: Jürgen Schindler | Stand: 31.12.2011

Geschlecht aus Triesenberg, Triesen, Vaduz und Balzers (†). 1990 trugen in Liechtenstein 359 Personen den Namen Gassner. Erstmals erwähnt 1338.

a) Triesenberg: Für die Gassner aus Triesenberg können ab der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts zusammenhängende Genealogien erstellt werden (sieben Stämme, zwei davon erloschen im letzten Viertel des 18. Jahrhunderts bzw. 1823). Aus dem weitverzweigten Stamm nach Anton Gassner und Ursula Lampert gehen der Landrat [Johann](#), der Professor [Josef \(1858–1927\)](#) und sein Neffe, der Lehrer [Franz Xaver](#), hervor. Ein weiterer Neffe, [Hans](#), war Landtagsabgeordneter und Gemeindevorsteher. Zu einer anderen Linie des gleichen Stamms gehören der Gemeindevorsteher [Josef \(1831–1879\)](#) und sein Sohn, der Landtagsabgeordnete und Gemeindevorsteher [Josef](#), aus wiederum einer anderen Linie der Landtagsabgeordnete [Alois](#). Die Linie nach Ferdinand Gassner (1850–1908), der sich 1881 in Schaan niederliess, übt in der fünften Generation das Bäckerhandwerk aus.

b) Triesen: Die Genealogie der Gassner aus Triesen beginnt im ersten Viertel des 17. Jahrhunderts. Der urkundliche Zusammenhang der ersten Generationen ist nicht gesichert, sodass entweder von einem Stamm mit vier Linien oder vier Stämmen ausgegangen werden muss. Zu den Triesner Gassner gehören der Wirt und Landesführer Johann Georg (1718–1785) und sein Bruder, der Militärarzt [Franz Xaver \(1721/22–1751\)](#), sowie – aus anderer Linie – der Gemeindevorsteher [Luzius](#).

c) Vaduz: Die Genealogie der Gassner aus Vaduz beginnt im ersten Viertel des 17. Jahrhunderts. Aus dem weitverzweigten Stamm gingen der Bürgermeister [Josef \(1873–1943\)](#) und sein Enkel, der Landtagsabgeordnete [Roman](#), hervor.

d) Balzers: 1557 sind in Balzers fünf Gebrüder Gassner erwähnt. Das Geschlecht erlosch dort in der ersten Hälfte des 17. Jahrhunderts.

Literatur

- *Hans Stricker, Toni Banzer, Herbert Hilbe: [Liechtensteiner Namenbuch, Teil II: Die Personennamen des Fürstentums Liechtenstein](#), Bd. 3: Familiennamen A-K, Vaduz 2008 (FLNB II/3), S. 262–265.*



- *Mathias Ospelt*: Vaduzer Familienchronik. Die alteingesessenen Bürgerfamilien von Vaduz, hg. von der Gemeinde Vaduz, Bd. 2, Vaduz 2002.
- *Anton Banzer*: Triesner Familienbuch. Die alteingesessenen Bürgerfamilien von Triesen, Bd. 2, hg. von der Gemeinde Triesen, Triesen 2001.
- *Engelbert Bucher*: Familienchronik der Walsergemeinde Triesenberg 1650-1984, Bd. 5, Triesenberg 1986.
- *Fridolin Tschugmell*: [Schaaner-Geschlechter 1227–1950. Kurzer Auszug aus dem allgemeinen Familienbuch Schaan](#), in: Jahrbuch des Historischen Vereins für das Fürstentum Liechtenstein, Bd. 60 (1960), S. 71–158, hier S. 87;
- *Fridolin Tschugmell*: [Trisner-Geschlechter 1237–1958. Kurzer Auszug aus dem allgemeinen Familienbuch Triesen mit Neubürger und Rückbürgerungen](#), in: Jahrbuch des Historischen Vereins für das Fürstentum Liechtenstein, Bd. 58 (1958), S. 135–224, hier S. 153f.
- *Fridolin Tschugmell*: [Balzner-Mälsner Geschlechter 1417–1950. Kurzer Auszug aus dem allgemeinen Familienbuch Balzers](#), in: Jahrbuch des Historischen Vereins für das Fürstentum Liechtenstein, Bd. 57 (1957), S. 47–134, hier S. 68.
- *Fridolin Tschugmell*: [Vaduzner-Geschlechter 1237–1949. Auszug aus dem allgemeinen Familienbuch Vaduz](#), in: Jahrbuch des Historischen Vereins für das Fürstentum Liechtenstein, Bd. 49 (1949), S. 33–84, hier S. 53f.
- *Fridolin Tschugmell*: [Die Maurer-Geschlechter. Kurzer Auszug aus dem allgemeinen Familienbuch \(1640-1930\) der Pfarrei Mauren](#), in: Jahrbuch des Historischen Vereins für das Fürstentum Liechtenstein, Bd. 31 (1931), S. 65–102, hier S. 80.
- *Fridolin Tschugmell*: Familienbuch Triesen 1640-1977, Triesen 1978.
- *Fridolin Tschugmell*: Familienbuch Vaduz 1550-1950, Vaduz 1955.

Zitierweise

Jürgen Schindler, «Gassner», Stand: 31.12.2011, in: Historisches Lexikon des Fürstentums Liechtenstein online (eHLFL), URL: <https://historisches-lexikon.li/Gassner>, abgerufen am 30.11.2021.